

Wegen des Charfreitages erscheint die nächste Nummer am Sonnabend den 20. April.

A m t l i c h e r T h e i l.

B e k a n n t m a c h u n g.

Die diesjährige Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler wird statutenmäßig in diesem Jahre
am Sonntag Cantate den 19. Mai

stattfinden und sich vorbehältlich noch kommender Anträge mit folgenden Gegenständen zu beschäftigen haben:

- I. Bericht über das verflossene Vereinsjahr.
- II. Ansprache des Vorstehers mit Bezug auf die Enthüllung der Botivtafel für Georg Gropius.
- III. Wahl zur Ergänzung des Vorstandes und der Ausschüsse;

es sind nämlich zu wählen:

Im Vorstande:

- a) der Vorsteher und
- b) sein Stellvertreter an die Stelle der ausscheidenden Carl Hoffmann und Dr. W. Engelmann.
Im Amte bleiben: E. F. Thienemann, Schriftf., W. Mauke, Stellv., Franz Wagner, Schatzm.,
E. Boerster, Stellv.

Im Verwaltungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Rud. Besser und H. Dominicus.
Im Amte bleiben: Herm. Kirchner, Bernh. Schlicke, Carl Duncker und Dr. A. Barth.

Im Wahlausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Rud. Lechner und Ernst Homann.
Im Amte bleiben: Wilh. Herz, Ad. Enslin, Jul. Springer und Carl Rümpler.

Im Rechnungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden L. W. Reiskand und E. W. Ruprecht.
Im Amte bleiben: Georg Reimer, Ad. Refelshöfer, Carl Boerster und Aug. Klasing.

Im Vergleichsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Ed. Hölzel und Franz Duncker.
Im Amte bleiben: Dr. Sal. Hirzel, Herm. Kaiser, Dr. H. Härtel und Rud. Oldenbourg.

Die Wahlzettel werden, wie bisher, beim Eintritt in den Börsensaal abgegeben und das Ergebniß der Wahlen demnächst durch Anschlag an der Börsentafel und Abdruck im Börsenblatte bekannt gemacht.

Diejenigen Mitglieder, welche nicht nach Leipzig kommen, aber wünschen, daß ihre Geschäftsführer ihr Stimmrecht ausüben, werden ersucht, dieselben mit einer ausdrücklich zu diesem Behufe und in ihrem eigenen Namen, nicht dem der Firma, ausgestellten Vollmacht zu versehen.

Indem wir alle Mitglieder zur Betheiligung einladen, verweisen wir zugleich auf die für alle hier anwesenden, bei der Hauptversammlung nicht erscheinenden Börsenmitglieder eingeführte Conventionalstrafe.

Stuttgart, Gotha und Leipzig, den 16. April 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Berliner Verleger-Verein.

Bei der herannahenden Ostermesse geben wir zur Kenntniß, daß die nachfolgenden Firmen unserm Vereine angehören:

Adolf & Co.	Lüderitz'sche Verlagsbuchh.,
Bergemann, E.	Comm.-M.
Berggold, F.	Moeser, W.
Dümmler's Verlagsbh., Ferd.,	Müller, G. Ferd. Otto.
Comm.-M.	Müller, G. W. F.
Dunker, F.	Raud & Co.
Ernst & Korn.	Röhring, C.
Gerold, E. H.	Dehmitz's Verlag.
Gerschel, L.	Plahn'sche Buchh.
Goldschmidt, A.	Rauh, L.
Grieben, Th.	Reimer, D.
Grosse, W.	Reimer, G.
Grothe, W.	Renger'sche Buchh.
Guttentag, J.	Reymann, E.
Hasselberg'sche Verlagsbh.	Sacco Nachfolger.
Hahn, A. W.	Schindler, H.
Hempel, G., Comm.-M.	Schlawitz, G.
Herbig, F. A.	Schlesier, J.
Hermes, W.	Schulze, W.
Heymann, E.	Seehagen, D.
Hirschwald, A.	Stilke & van Muyden.
Hofmann & Co.	Thiele, Th.
Janke, D.	Vereins-Buchhandlung.
Jonas, Alexander.	Verlags-Anst., Allg. Dtsch.
Kortkamp, Fr.	Wiegandt & Grieben.
Lassar's Buchh.	Wiegandt & Hempel.
Liebrecht, C. S.	Winkelmann & Söhne.
Lobed, F.	Wohlgemuth, J. A.

Zugleich bringen wir folgende Bestimmungen unseres Statuts in Erinnerung.

Pünktlichkeit und Ordnung im buchhändlerischen Verkehr, deren Bedürfnis immer tiefer empfunden und allgemeiner befriedigt wird, namentlich im Abschließen der Conti und Zahlen der Saldi, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder theils aufrecht zu erhalten, theils, wo sie noch vermifft werden, herbeizuführen, ist der Zweck des Verleger-Vereins.

1.

Als geeignete Mittel zur Erreichung dieses Zweckes haben sich bewährt und sollen auch ferner zur Anwendung kommen:

- a) Mahnung mit Drohung.
- b) Zeitweise Creditentziehung.
- c) Gänzliche Creditentziehung.
- d) Entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins.
- e) Einziehung durch Wechsel.
- f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

2.

In welcher Reihenfolge und Ausdehnung diese Mittel anzuwenden sind, bleibt dem Ermessen einer aus dem Verleger-Verein erwählten Commission von 3 Mitgliedern überlassen.

15.

Wenn die Commission des Vereins gänzliche oder zeitweise Entziehung des Credits angeordnet hat, so ist jedes Mitglied verpflichtet, diese Maßregel auszuführen.

Die Commission des Berliner Verleger-Vereins.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Costenoble in Jena.

2997. **Baker, S. W.**, der Albert Nyanza das große Becken des Nil u. die Erforschung der Nilquellen. Aus d. Engl. v. J. E. A. Martin. 1. Bd. gr. 8. Geh. 2¼ ₰

Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.

2998. **Forschungen** zur deutschen Geschichte. Hrsg. v. der histor. Commission bei der k. bayer. Akad. der Wiss. 7. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 28 N \mathcal{A}

2999. **Radakowitsch, N.**, zur Wärmelehre vom Standpunkte der Emanationstheorie. gr. 8. Geh. * 1½ ₰

Grosse'sche Buchh. in Clausthal.

3000. **Lampe, W.**, zweites Buch f. Kinder. Ein Lese- u. Spruchbuch f. Volksschulen. 8. Geh. * 6 N \mathcal{A}

Günther's Verlag in Breslau.

3001. **Lieder**, christliche, zum Gebrauche bei den Morgen-Andachten in Gymnasien u. anderen Schulen. 3. Ausg. gr. 16. Geh. * ½ ₰

Hirzel in Leipzig.

3002. **Felder, F. M.**, Sonderlinge. Bregenzerwälder Lebens- u. Charakterbilder aus neuester Zeit. 2 Bde. 8. Geh. 2¼ ₰

Julien's Buchh. in Würzburg.

3003. **Gefahren** d. Alleinreisens. Aus d. Engl. 16. Geh. ½ ₰

3004. **Hahn, E.**, das graue Haus in der Rue Richelieu u. eine Criminalgeschichte. 16. Geh. ½ ₰

Kemper'sche Buchh. in Erfurt.

3005. **Jacoby, F. A.**, die französischen Pferde-Racen, ihre Charakteristik u. Bezugsorte. gr. 8. Geh. * ¾ ₰

Kirchheim in Mainz.

3006. **Rift, L.**, die lauretanische Vitanei in 31 Vorträgen erklärt. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ¾ ₰

3007. **Monat Maria**, der älteste. Von e. Priester der Gesellschaft Jesu hrsg. zu Dillingen im J. 1724. In's Deutsche übers. v. e. Priester der Diocese Mainz. 32. Geh. ¼ ₰

3008. **Segur, v.**, kurze u. vertrauliche Antworten auf die am meisten verbreiteten Einwürfe gegen die katholische Religion. In's Deutsche übers. v. E. J. Gämmerer. 6. Aufl. 8. Geh. * ½ ₰

3009. — die Frömmigkeit u. das innere Leben. Eine Reihenfolge v. kleinen Abhandlungen. Uebers. v. Bonifacius. III. Das Leben Jesu Christi in dem Christen. 8. Geh. ½ ₰

Kröner in Stuttgart.

3010. **Koppel, F.**, zwei Brüder in Jesu. Roman. 8. Geh. 1½ ₰

Kühmann & Co. in Bremen.

3011. **Degenhardt, A.**, naturgemäßer Lehrgang zur schnellen u. gründlichen Erlernung der englischen Sprache. Elementarkursus. 5. Aufl. gr. 8. * 18 N \mathcal{A}

3012. **Plate, G.**, naturgemäßer Lehrgang zur schnellen u. gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Elementarkursus. gr. 8. Geh. * ¾ ₰

3013. **Legner, E.**, die Frithjofsage. In den Versmaßen d. Urtextes übertragen v. L. Freytag. gr. 16. Geh. 18 N \mathcal{A}

Meyer in Hannover.

3014. **Steinmetz, R.**, der Beruf d. Hauses u. der Schule in dem Werke christlicher Erziehung. Ein Vortrag. 8. Geh. * ½ ₰

Meyer & Zeller's Verlag in Zürich.

3015. † **Anzeiger** f. schweizerische Geschichte u. Alterthumskunde. 13. Jahrg. 1867. Nr. 1. Lex.-8. In Comm. pro cplt. 1 ₰

Müller in Brandenburg.

3016. **Fuchs, G. A.**, Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus erläutert u. m. Bibelsprüchen versehen f. die Schule u. den Confirmandenunterricht. 2. Aufl. 16. Geh. * ½ ₰

3017. **Uhlisch**, die freien Gemeinden. Vortrag. gr. 8. Geh. 2½ N \mathcal{A}

3018. **Begener, W.**, Siegfried u. Grimhilde. Eine poet. Neugestaltg. der Nibelungenfage. gr. 8. Geh. 1½ ₰

- J. Perthes in Gotha.**
 3019. **Post- u. Eisenbahn-Karte** v. Deutschland, den Niederlanden, Belgien u. der Schweiz, bearb. nach L. Friedrich's Post-, Eisenbahn- u. Reise-Karte v. Mittel-Europa. Neue Ausg. Lith. u. color. Imp.-Fol. In Carton * 1/2 ₰
- Riemann'sche Hofbuchh. in Coburg.**
 3020. **Roth, K. de**, Richard Cobden, ein Meister der Staatswirthschaft u. Muster politischer Redlichkeit, in Leben u. Leistungen ein nachahmungswürdiges Vorbild. Nach d. Engl. bearb. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰
- Zauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.**
 3021. **Fortlage, C.**, Friedrich Rückert u. seine Werke. 8. Geh. 5/6 ₰
- Schlesier in Berlin.**
 3022. **Formation u. Dislocation**, die neue, der königl. preussischen Armee in tabellarischer Uebersicht nebst der Uniformirg. sämtl. Truppen, Eintheilg. der Regimenter der verschied. Waffen zc. Nach amtl. Quellen bearb. v. R. 4. Ausg. pro 1867. 4. Geh. 2 1/2 ₰
- Schroeder's Verlag in Berlin.**
 3023. **Hahn, W.**, Helgi u. Sigrun. 12 Lieder germanischer Heldensage. Nebst e. Abhandlg. üb. die Helgilieder der Edda. gr. 8. Geh. * 2/3 ₰
 3024. **Peters, W.**, üb. Wohnen u. Wandern der Thiere. Vortrag. 8. Geh. * 1/3 ₰
 3025. **Rothstein, G.**, Leitfaden zur Instruction der Lehrergehülfnen f. die gymnastischen Uebungen bei den Truppen. Neu bearb. v. Stöcken. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰
- Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.**
 3026. **Nielsen**, Rede am Grabe d. Geh. Kirchenrath R. F. H. Geist, den 20. März 1867 gehalten. gr. 8. Geh. * 2 ₰
- Schwetschke'scher Verlag in Halle.**
 3027. **Me's, O.**, ausgewählte kleine naturwissenschaftliche Schriften. 4. Bdn. Skizzen aus dem Gebiete der organischen Chemie zc. 1. u. 2. Hft. 8. à Hft. 6 ₰
- Seidel in Berlin.**
 3028. **Stredfuß, A.**, Berlin im 19. Jahrhundert. 7. Fsg. gr. 8. Geh. * 3 ₰
- Storch in Prag.**
 3029. † **Neumann, J.**, Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen. 22. Hft. Jetone u. Marken. gr. 8. 1866. In Comm. * 1 1/3 ₰
- Tempelky in Prag.**
 3030. **Sitzungsberichte** der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften in Prag. Jahrg. 1866. 1. u. 2. Hft. gr. 8. 1866. In Comm. * 2/3 ₰
- Weber in Leipzig.**
 3031. † **Kriegs-Chronik**, illustrierte. Gedenkbuch an den Feldzug v. 1866 in Deutschland u. Italien. 16. Fsg. Fol. * 1/6 ₰
- Lacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel.**
Valadier, A., Rome vraie. gr. 8. Geh. * 2 1/2 ₰

Recensionen-Verzeichniß.

(Mitgetheilt von der Expedition des Nekatalogs.)

- Amelang's Verlag in Leipzig.** Wilmarshof, das Jenseits. (Z. theol. Litbl. 21.)
Amthor & Heib in Gera. Löpfer, Landeskunde. (Liter. Centralbl. 16.)
Arnold in Leipzig. Mothes, die Basilikenform. (Neusch, theol. Litbl. 7.)
Ashendorff in München. Altum, Winke für Lehrer zc. (Journal f. Dr-nithol. 84.)
— Röckerath, biblische Chronologie. (Neusch, theol. Litbl. 7.)
Bädeker in Offen. Koppe, Leitf. der Naturgeschichte. (Allg. Schulz. 13.)
Bädeker in Iserlohn. Blüthe und Kern des evang. Liedes. (Allg. Modenztg. 14.)
Balmer & Richm in Basel. Bedeutung, die, des heil. Geistes. (Süddtschr. Schulbote 5.)
— Rind, vom Zustand nach dem Tode. (Schenkel's Ztschr. 4.)

- Barthel in Halle.** Schottin, Tagebuch des Erich Laffota. (Liter. Centralbl. 16.)
Beck in Berlin. Knaf, die gottselige Kunst der Geduld. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)
Beck in Nördlingen. Buchrucker, Weg des Friedens. (Süddtschr. Schulbote 5.)
Bertelsmann in Gütersloh. Beweis des Glaubens. (Ebend. 6.)
Besold in Erlangen. Scholz, die Schriften der apostolischen Väter. (Revue de théol. V. 1.)
Böhlau in Weimar. Penschel, die Fassung des Bucheides. (Archiv f. Rechtswissenschaft 2.)
Braunmüller in Wien. Franklin, das Reichshofgericht im Mittelalter. (Liter. Centralbl. 16.)
— v. Haan, Studien über Landtafelwesen. (Ebend.)
— Weidmann, Moritz Graf v. Dietrichstein. (Allg. Ztg. 84.)
Braun & Schneider in München. Zirngiebl, F. H. Jacobi's Leben zc. (Allg. Lit.-Ztg. 13.)
Breitkopf & Härtel in Leipzig. Bilderbogen zc. (Bresl. Ztg. 151.)
Brill in Leyden. Rottenhöfer, Kochbuch. (Ebend.)
Brockhaus in Leipzig. Schulze, System des deutschen Staatsrechts. (Archiv f. Rechtswissenschaft 2.)
— Photii patriarchae lexicon, ed. Naber. (Revue crit. 14.)
— Günther, die indische Cholera in Sachsen. (Vloß, Ztschr. II. 1.)
— v. Kremer, altarabische Gedichte. (Götting. gel. Anz. 12.)
Buch. des Waisenhauses in Halle. Shakespeare, Werke. (Frankf. Ztg. 94.)
— Friedberg, die evangelische u. katholische Kirche zc. (N. evang. Kirchenztg. 13. — Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 27.)
— Ovel, Wallenstein. (Mitthlgn. d. B. f. Gesch. der Dtschn. in B. 5.)
Costenoble in Jena. Diezmann, Frauenschuld. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 13.)
— Gerstäcker, Unter den Penquenen. (Allg. Modenztg. 14.)
— Marr, Ideal und Gegenwart. (Novellenztg. 15.)
— Schützenbrüder, deutsche. (Bresl. Ztg. 153.)
Gotta in Stuttgart. Auerbach, deutsche Abende. (Allg. Modenztg. 14.)
— Braun, historische Landschaften. (Frankf. Ztg. 90 u. f.)
— Gieß, medic. Blumenlese aus Shakespeare. (Gösch. krit. Bl. 14.)
— Ettmüller, Herbstabende. Winternächte. (Frankf. Ztg. 94.)
— Rümelin, Shakespearestudien. (Herrig's Archiv 1866 3.)
— Shakespeare, Gedichte, von Simrock. (Frankf. Ztg. 94.)
Datterer in Freising. Gnomae indicae, ed. Rupp. (Liter. Centralbl. 16.)
Denicke in Leipzig. Obermüller, deutsch-keltisches Lexikon. (Revue crit. 14.)
Diege in Dresden. Manitius, Handbuch der englischen Sprache. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
— — Grammatik u. praktisches Lehrbuch d. englischen Sprache. (Ebend.)
Dorn in Ravensburg. Handbuch, illustriertes, der Obstfunde. (Illustr. landwirthsch. Ztg. 14.)
Dümmler's Verl. in Berlin. Erler, Naturlehre. (Allg. Schulz. 13.)
Engelmann in Leipzig. Servinus, Gesch. des 19. Jahrh. (Liter. Centralbl. 16.)
Enke in Erlangen. Glaser, Anklage zc. (Archiv f. Rechtswissenschaft 2.)
— Handbuch der Chirurgie. (Gösch. krit. Bl. 14.)
— Rollett, Pathologie u. Therapie der beweglichen Niere. (Schmidt's Jahrb. d. Med. 3.)
— Sims, Klinik der Gebärmutterchirurgie. (Vloß, Ztschr. II. 1.)
Franz in Halberstadt. Lüders, Wegweiser. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)
Franz in München. May, Albrecht II. von Mainz. (Neusch, theol. Litbl. 7.)
Friderichs in Elberfeld. Aufgaben des Christenthums in der Gegenwart. (Rev. de théol. V. 1. — Pred. der Gegenwart 3.)
— Hanne, Anti-Hengstenberg. (Pred. der Gegenw. 3.)



- Geiger in Laub. Antheil, der, der badischen Felddivision etc. (Liter. Centralbl. 16.)
- Gerold's Sohn in Wien. v. Arneht, Maria Theresia u. Joseph II. (Gött. gel. Anz. 12.)
- — Corpus scriptorum eccles. latinorum. (Allg. Ztg. 85.)
- — v. Hohenbruck, die Ausstellungen in Stettin etc. (Hamm's agron. Ztg. 15.)
- Goldschmidt in Berlin. Führer für die Pariser Weltausstellung. (Frankf. Ztg. 94.)
- Greßler in Langensalza. Postel, Führer in die Pflanzenwelt. (Allg. Schulz. 13.)
- Grüning in Hamburg. Röhring, Album mittelalterlicher Baudenkmale. (Ztschr. f. bild. Kunst, Beibl. 9-10.)
- Grunow in Leipzig. Herbert, Nicolaus u. Metternich. (Mitthlgn. des B. f. Gesch. der Dtschn. in B. 5.)
- — Schirmer, Aus aller Herren Ländern. (Europa 15.)
- Häfele jun. in Leipzig. Mühlfeld, Ungeföhnt. (Ueber Land u. Meer 31.)
- Hahn in Hannover. Leunis, Synopsis der drei Naturreiche. (Allg. Schulz. 13.)
- — Lührs, Katechismusschule. (Z. theol. Litbl. 23.)
- — Schädel u. Kohlrausch, mittelhochdeutsches Elementarbuch. (Augsb. Postz. u. Beil. 18.)
- Hanke in Zürich. Stutz, Thatfachen des Glaubens. (Südbdtschr. Schulbote 5.)
- Heinicke in Berlin. Handwörterbuch für Biene Freunde. (Illustr. landwirthsch. Ztg. 14.)
- Heinrichshofen in Magdeburg. Genzken, 60 Confirmations-Gedenblätter. (Z. theol. Litbl. 23.)
- — Müller, Deutschlands Wiedergeburt. (Pred. der Gegenwart 3.)
- Herder in Freiburg im Br. Langen, das Judenthum zur Zeit Christi. (Hilgenfeld, Ztschr. 1. — Z. theol. Litbl. 23.)
- Herg in Berlin. Lauer, Gesundheit, Krankheit u. Tod. (Götschen, krit. Bl. 14.)
- — Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter. (Mitthlgn. des B. f. Gesch. d. Dtschn. in B. 5.)
- Herzbruch in Flensburg. Eggers, Brüggemann's Altarschrein. (Ztschr. f. bild. Kunst, Beibl. 9-10.)
- Hilberg in Wien. Revue, oesterreichische. (Mitthlgn. des B. f. Gesch. d. Dtschn. in B. 5.)
- Hinrichs in Leipzig. Curie, Anleitung. (Allg. Schulz. 13.)
- — v. d. Rosel, die Landesheil- u. Anstalten im Königr. Sachsen. (Blöf, Ztschr. II. 1.)
- — Tischendorf, Wann wurden unsere Evangelien verfaßt? (Revue de théol. V. 1.)
- Hirt in Breslau. Schilling, Schulnaturgeschichte u. Grundriß. (Allg. Schulz. 13.)
- Hirzel in Leipzig. Spörri, Zwingli-Studien. (Pred. d. Gegenwart 3.)
- Höckner in Dresden. Entwurf eines allgemeinen deutschen Gesetzes über Schulverhältnisse. (Dtsche. Gerichtsztg. II. 2.)
- H. Hoffmann in Berlin. Hoffmann, orthographisches Wörterbüchlein. (Schriftwart 4.)
- Hofmeister in Leipzig. Fottmann, Dornröschen. (Heindl, Repert. 1.)
- Jackowis in Leipzig. Bennofalender. (Liter. Handw. 51.)
- Jaeger'sche Buchh. in Frankfurt a. M. Danicher, französ. Fibel. (Lauchhard, Bl. 7. — Bayer. Schulz. 12.)
- Bibliogr. Institut in Hildburghausen. Hallier u. Kochleder, die Pflanze. (Allg. Schulz. 13.)
- — Ravenstein, Reisekarte. (Globus XI. 5.)
- Junge in Ansbach. Adelberg, Geschichten vom lieben Heiland. (N. evang. Kirchenztg. 11.)
- Kern in Breslau. Kern, Schlesiens Sagen. (Bresl. Ztg. 145.)
- — Bial, Rindviehmast. (Schles. landwirthsch. Ztg. 14. — Landwirthsch. Beobachter 1.)
- Kirchheim in Mainz. v. Ketteler, Deutschland nach dem Kriege von 1866. (N. evang. Kirchenztg. 13.)
- — Stöckl, Gesch. der Philos. des Mittelalters. (Allg. Lit.-Ztg. 13 u. f.)
- Klinghammer in Langensalza. Hannoveraner, die, in Thüringen. (Liter. Centralbl. 16.)
- Klinhardt in Leipzig. Berthelt u. Besser, Pflanzenkunde. (Allg. Schulz. 13.)
- — Wittstock, Geschichte der Pädagogik. (Allg. Schulz. 13.)
- Kortkamp in Berlin. Glaser, die preussische Verfassung etc. (Dtsche. Gerichtsztg. II. 2.)
- Kreidel in Wiesbaden. Schenkel, Christenthum u. Kirche. (Liter. Centralbl. 16.)
- Kröner in Stuttgart. Horn, Bankfreiheit. (Fauher u. Michaelis, Vierteljahrschr. IV. 4.)
- — Pfeiffer, die Staatseinnahmen. (Ebend.)
- Kunze's Nachfolger in Mainz. Fricke, Weltgeschichte in Gedichten. (Lauchhard, Bl. 7.)
- — — deutsche Schulgrammatik. (Ebend.)
- — Schmitt, Handbuch. (Ebend.)
- Langenscheidt in Berlin. Toussaint u. Langenscheidt, Handbuch der französischen Sprache. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
- Laupp in Tübingen. Schäffle, das gesellsch. System der menschl. Wirthschaft. (Allg. Ztg. 89. — Ztschr. d. pr. stat. B. 1-3. — Fauher u. Michaelis, Vierteljahrschr. IV. 4.)
- Leuckart in Breslau. Musikalisches. (Bresl. Ztg. 153.)
- Ling in Trier. Chaignon, Betrachtungen für Priester. (Allg. Lit.-Ztg. 13.)
- Longman & Co. in London. Chronicum Scotorum. (Revue crit. 14.)
- Lucas in Elberfeld. Reichstagswahl, die, in Elberfeld-Barmen. (Bresl. Ztg. 145.)
- C. Luchardt in Cassel. Falkenheiner, Zeitpredigt. (Z. theol. Litbl. 23.)
- Mälzer in Breslau. Reinkens, Martin von Tours. (Neusch, theol. Litbl. 7.)
- Manz in Regensburg. Clarus, Leben der heil. Theresia von Jesu. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)
- Manz in München. v. Döllinger, die Universitäten sonst und jetzt. (Allg. Kirchenztg. 22.)
- Matthes in Leipzig. Möser, An den Tod. (Hamb. Corresp. 80.)
- Mauke in Jena. Hesychii Alexandrini lexicon rec. Schmidt. (Götting. gel. Anz. 11.)
- — — do. Edit. minor. (Ebend.)
- D. Reifner in Hamburg. Dorner, die einfachsten Merkmale etc. (Allg. Schulz. 13.)
- — Sievers, Anleitung zum Uebersetzen etc. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
- — Wichmann, der deutsche Handel etc. (Fauher u. Michaelis, Vierteljahrschr. IV. 4.)
- Mercy in Prag. Schneider, Lehrbuch des Vergrechts. (Mitthlgn. des B. f. Gesch. der Dtschn. in B. 5.)
- Meyer in Hannover. Uhlhorn, zwei Vorträge. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)
- Meyer in Zürich. Olivier, d. Tochter des Försters. (Evang. Kirchen- u. Volksbl. f. Baden 11.)
- C. Mohr in Heidelberg. Rothe, der Gustav-Adolf-Verein. (Protest. Kirchenztg. 13.)
- Mühlmann in Halle. Besser, 6 Wochen im Felde. (Z. theol. Litbl. 23.)
- Müller in Brandenburg. Wirth, Jean Paul Friedrich Richter als Pädagog. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
- Muquardt in Brüssel. Gachard, Correspondance de Guillaume le Taciturne. (Götting. gel. Anz. 12.)
- — Juste, le Régent. (Liter. Centralbl. 16.)
- Nicolaische Verl.-Buchh. in Berlin. Michelet, Naturrecht u. Rechtsphilosophie. (Fauher u. Michaelis, Vierteljahrschr. IV. 4.)
- — Waldow, Handbuch französischer Aussprache. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
- Niedner in Wiesbaden. Hauck, theologischer Jahresbericht. (Pred. der Gegenwart 3.)
- — Dfer, Kreuz- u. Trostlieder. (Ebend.)
- — Wackernagel, die goldene Fibel. (Ebend.)
- Noltenius in Bremen. Brinkmann, Lieberfranz. (Volksbl. f. Stadt u. Land 27.)
- Orell, Häfeli & Co. in Zürich. Furrer, Wanderungen durch Palästina. (Schenkel's Ztschr. 4.)
- F. A. Perthes in Gotha. Lage, die politische etc. (Z. theol. Litbl. 22 u. f.)
- — Schiefel, die evang.-kirchl. Lehrfreiheit. (Liter. Centralbl. 16.)
- J. Perthes in Gotha. Grundemann, Missionsatlas. (Volksbl. f. Stadt u. Land 26.)
- — Van de Velde, Karte von Palästina. (Schenkel's Ztschr. 4.)
- Rauh in Berlin. Landestheile, die neuen, u. die Union. (Z. theol. Litbl. 24.)
- G. Reimer in Berlin. Bleek, Einl. ins N. T. (Ebend.)

G. Reimer in Berlin.	Pierson, Richtung und Leben. (Pred. der Gegenw. 3.)	Stiller in Rostock.	Mejer, eine Erinnerung an B. G. Niebuhr. (Z. theol. Litbl. 21.)
Hümpfer in Hannover.	Leonhardt, Betrachtungen über hannoversche Justizverwaltung. (Dtsche. Gerichtsztg. II. 2.)	— —	Wendt, das Latein auf der Realschule. (Herrig's Archiv 1866. 3.)
Sacco Nachf. in Berlin.	Cervantes, Don Quixote. (Bresl. Ztg. 147.)	B. Tauchnitz in Leipzig.	Archiv f. sächsische Geschichte. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 28.)
M. Schäfer in Leipzig.	Krause, die ewige Jugendkraft der Reformation. (Pred. der Gegenw. 3.)	Tempel in Prag.	Hahn, althochdeutsche Grammatik. (Augsb. Postztg., Beil. 18.)
Scheitlin & Zollkofer in St. Gallen.	St. Gallen, das alte. (Augsb. Postztg., Beil. 17.)	— —	Meyer, Predigt über Luc. 11, 9—13. (Pred. der Gegenw. 3.)
Schlawig in Berlin.	Rabe, Aus dem heil. Lande. (Volkstbl. f. Stadt u. Land 26.)	Leubner in Leipzig.	Balzer, die biblische Schöpfungsgeschichte. (Reusch, theol. Litbl. 7.)
— —	Denkzettel aus Gottes Wort. (Ebend.)	— —	Ley, d. metrischen Formen der hebr. Poesie. (Z. theol. Litbl. 21.)
Schlingmann in Berlin.	Raschelsky, Memoiren eines einjährigen Freiwilligen. (Hamb. Corresp. 80.)	— —	v. Witzleben, Eduard v. Wietersheim. (Sächs. Schulztg. 14.)
Schmid in Wiesensteig.	Lutz, Sprachunterricht in der Volksschule. (Bayer. Schulztg. 12.)	— —	Wöllner, Einleitung in die Dioptrik des Auges. (Schmidt's Jahrb. d. Med. 3.)
Schneider in Basel.	Gaß, der Hirte des Hermaß. (N. evang. Kirchenztg. 11.)	Trewendt in Breslau.	Brachvogel, neue Novellen. (Europa 15.)
Schreiber in Göttingen.	Struwelpeterbuch. (Novellenztg. 15.)	— —	Hoffmann, Columbus, Cortez u. Pizarro. (Novellenztg. 15.)
Schubert & Co. in Leipzig.	Tottmann, Arien. (Heindl, Repert. 1. — Urania 2.)	— —	Wisnez, Abende in Egelund. (Ebend.)
Schultze in Zürich.	Rüstow, d. Krieg v. 1866. (Liter. Centralbl. 16.)	Erübner & Co. in London.	Pandit, the Monthly Journal. (Liter. Centralbl. 16.)
W. Schulze in Berlin.	Plath, die Erwählung der Völker. (N. evang. Kirchenztg. 11.)	Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.	Hänell, System der Gefängnisfunde. (Ebend.)
Schulze in Celle.	Greiling, Friedenspredigt. (Pred. der Gegenw. 3.)	Velhagen & Klasing in Bielefeld.	Lange, Bibelwerk. (Schenkels Ztschr. 4.)
Schwes in Kiel.	v. Stemann, über die Einreihung der Schleswig-Holsteinischen Rechtsordnung. (Dtsche. Gerichtsztg. II. 2.)	Vereinsbuchhandlung in Hamburg.	Volkstkosmos. (Wiener Ztg. 40.)
— —	— über Schleswig-Holsteins Verbindung mit dem preussischen Staat. (Ebend.)	Verlags-Comptoir in Langensalza.	Kaiser, Naturgeschichte. (Allg. Schulztg. 13.)
Schwetschke & Sohn in Braunschweig.	Sommer, Leitfaden der Weltgeschichte. (Stausenbach, Schulbl. 2.)	Wagner in Innsbruck.	Rapp, Freimaurer in Tirol. (Reusch, theol. Litbl. 7.)
— —	Stobbe, die Juden in Deutschland. (Reusch, theol. Litbl. 7.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Kleinert, Augustin u. Goethe's Faust. (Evang. Kirchen- u. Volkstbl. f. Baden 7.)
Seuf in Leipzig.	Rugler, Geschichte Friedrich's d. Großen. (Hoyerswerdaer Wochenbl. 12.)	— —	— Schiller's religiöse Bedeutung. (Volkstbl. f. Stadt u. Land 26.)
Spaethen in Stettin.	Gödden, Bericht über die Choleraepidemie. (Ploß, Ztschr. II. 1.)	O. Wigand in Leipzig.	Pfaff, das menschliche Haar. (Ploß, Ztschr. II. 1.)
Spielmeier in Aarich.	Feier, die kirchliche u. (Z. theol. Litbl. 24.)	Winter in Heidelberg.	Dittmar, die Geschichte der Welt. (Reusch, theol. Litbl. 7.)
Springer's Verlag in Berlin.	Jacoby, Heinrich Simon. (Liter. Centralbl. 16.)	E. F. Winter in Leipzig.	Leuckart, die menschlichen Parasiten. (Göschel, krit. Bl. 14.)
Stabel in Würzburg.	Padioueau, v. d. moralischen Heilkunde. (Allg. med. Centralztg. 24.)	— —	Seubert, Pflanzenkunde. (Allg. Schulztg. 13.)
J. F. Steinkopf in Stuttgart.	Beck, christliche Reden. (Z. theol. Litbl. 23.)	— —	Balentin, Versuch einer physiol. Pathologie u. (Schmidt's Jahrb. d. Med. 3.)
Stendel in Stade.	Hofacker, Predigten. (Evang. Kirchen- u. Volkstbl. f. Baden 11.)	Wohlgemuth in Berlin.	Adams, Schatten des Kreuzes. (Evang. Kirchen- u. Volkstbl. f. Baden 11.)
— —	Krause, kurze hochdeutsche Sprachlehre. (Herrig's Archiv 1866. 3.)	— —	Janeke, Epistelbüchlein. (Pred. der Gegenw. 3.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[9520.] Schw. Gmünd, im Januar 1867.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen die Mittheilung zu machen, dass ich die von mir unter der Firma:

G. Schmid in Rottenburg a. N.
im Jahre 1862

gegründete Buchhandlung mit allen Activen an den seitherigen Geschäftsführer, Herrn **Wilhelm Bader**

käuflich abgetreten habe, welcher das Geschäft unter Beifügung seines Namens vorläufig unter der alten Firma fortführen wird.

Rechnung 1866 wird zur Ostermesse d. J. durch mich pünktlich in Erledigung kommen, dagegen ersuche ich Sie, alles auf neue

Rechnung gelieferte, sowie etwaige Disponenten, auf den neuen Besitzer übertragen zu wollen.

Indem ich Ihnen zum Schluss für das seither geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, bitte dasselbe auch auf meinen Nachfolger zu übertragen, den ich Ihnen als einen mit den nöthigen Geldmitteln versehenen, äusserst tüchtigen und soliden Geschäftsmann angelegentlichst empfehle. Herr Bader war zudem, seit Begründung meines Geschäftes in Rottenburg, in demselben als Procurist thätig und ist mit seinem Wirkungskreis vollkommen bekannt.

Hochachtungsvoll und ergebenst
G. Schmid.

Rottenburg a/N., im Januar 1867.
P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn G. Schmid in Schw. Gmünd werden Sie ersuchen haben, dass ich dessen unter der Firma

G. Schmid in Rottenburg seit dem Jahre 1862 bestehende Buchhandlung mit dem 1. Januar 1867 mit allen Activen käuflich übernommen habe. Ich werde das Geschäft unter der Firma:

G. Schmid in Rottenburg a. N.
Wilhelm Bader

in derselben soliden Weise fortführen und bitte, das ehrende Vertrauen, das Sie der Firma bis jetzt geschenkt haben, auch auf mich übertragen zu wollen, was ich durch regste Verwendung für Ihren Verlag und gewissenhaftes Nachkommen meiner Verbindlichkeiten stets rechtfertigen werde.

Seit Begründung des Geschäfts in demselben thätig, ist mir mein Wirkungskreis auf das beste bekannt und glaube ich, gestützt auf die Erfahrungen einer sechzehnjährigen ununterbrochenen Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren G. Schmid in Schw. Gmünd, G. J. Manz in Regensburg,

E. Stahl (J. J. Lentner'sche Buchhandlung) in München, von da Geschäftsführer in der J. G. Wölfl'schen Buchhandlung in Freising und nach meiner letzten 4½ jährigen Stellung hier als Procurist des nun von mir übernommenen Geschäftes, einen gedeihlichen Fortgang desselben hoffen zu können und die Verbindung mit mir zu einer angenehmen und lohnenden zu machen.

Nova erbitte mir vorerst nur kath. Theologie und Pädagogik, alles Uebrige werde ich selbst wählen; Circulare, Anzeigen, Prospective, Kataloge in mehrfacher Anzahl, Placate etc. etc. belieben Sie mir stets rechtzeitig zukommen zu lassen.

Die Besorgung meiner Commissionen haben für Leipzig: Herr Fr. Volckmar, für Stuttgart: Herr Paul Neff zu übernehmen die Güte gehabt. Festbestelltes wird bei etwaiger Creditverweigerung stets baar eingelöst.

Indem ich Sie nun ergebenst bitte, mir das bereits bestehende Conto offen zu halten, erlaube ich mir, Sie auf nachstehende empfehlende Begleitworte zu verweisen, und empfehle mich und mein Geschäft Ihrem Wohlwollen bestens

Mit aller Hochachtung
ergebenster

Wilhelm Bader,

in Firma: G. Schmid (W. Bader).

Ich zeichne: G. Schmid
W. Bader.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist in dem Archiv des Börsen-Vereins und dem des süddeutschen Buchhändler-Vereins deponirt.

Zeugnisse.

Vorzeiger dies, Herr Wilhelm Bader aus Schw. Gmünd in Württemberg, hat in vier aufeinanderfolgenden Jahren, von 1851 bis 1855 den Buchhandel und dessen verwandte Zweige bei mir mit so ausgezeichnetem Fleisse, Treue und Rechtschaffenheit erlernt, dass es mir zur wahren Freude gereicht, diesen jungen Mann, der nebenbei ein Muster von Sittsamkeit ist, allen meinen geehrten Geschäftsfreunden aufs angelegentlichste zu empfehlen, fest überzeugt, dass er dieser Empfehlung stets Ehre machen wird. Ich bekräftige dies mit den aufrichtigsten Glückwünschen für sein ferneres Wohlergehen durch meine eigenhändige Unterschrift und mein Siegel.

Schw. Gmünd, den 1. Januar 1855.

G. Schmid, Buchhändler.

Herr Wilhelm Bader aus Schw. Gmünd war seit Ende Februar 1855 bis heute in meinem Geschäft als Commis und ich kann demselben das Zeugniß geben, dass er mit ganzer Treue und grossem Fleisse die ihm übertragenen Geschäfte zu meiner ganzen Zufriedenheit besorgte, dabei zeichnete sich Herr Bader durch einen streng sittlichen Lebenswandel aus, so dass er sich bei mir ein wohlwollendes Andenken bewahrt hat.

Regensburg, den 4. November 1857.

G. Jos. Manz, Buchhändler.

Herr Wilhelm Bader aus Schw. Gmünd hat vom 8. November 1857 bis heute bei uns als Gehilfe gearbeitet und während dieser Zeit durch anständiges Betragen, durch Treue, Fleiss und angestrenzte Thätigkeit sich un-

sere volle Achtung und Zufriedenheit erworben.

Wir können Herrn Bader als soliden und brauchbaren Gehilfen allseitig empfehlen.

J. J. Lentner'sche Buchhandlung
Stahl.

Herr W. Bader aus Schw. Gmünd arbeitete und zwar ganz selbständig vom September 1860 bis zum Heutigen in meinem Geschäft in Freising als Geschäftsführer und hat sich derselbe während dieser Zeit nicht nur als treuer, fleissiger, williger und gewandter Arbeiter erwiesen, sondern auch durch sein gesetztes, sittlich tadelloses Betragen sich meine vollste Zufriedenheit erworben.

Meine besten Wünsche begleiten denselben auf seinem Lebenswege und kann ich ihn meinen Herren Collegen als einen sehr bräuchbaren, in allen Zweigen des Buchhandels erfahrenen jungen Mann aufs beste empfehlen.

Landshut, den 31. Juli 1862.

J. G. Wölfl,

Besitzer der Krüll'schen Universitäts-Buchhandlung in Landshut und der J. G. Wölfl'schen Buchhandlung in Freising.

[9521.] Hermannstadt, im März 1867.
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass Herr Alexander Strassberger in seiner Eigenschaft als Associé und Geschäftsführer aus dem seit 1853, neben meiner im Jahre 1825 gegründeten Buchdruckerei und Verlagshandlung, bestehenden Sortimentengeschäfte austritt und ich die ausschliessliche Leitung derselben meinem Schwiegersohne Herrn Julius Spreer von jetzt an übertragen habe. Eine weitere Veränderung als die der Firmazeichnung wird dadurch nicht herbeigeführt, da ich nach wie vor alleiniger Besitzer des Geschäftes bin.

Durch Krankheit leider schon seit Jahren verhindert, auch dem Sortiment in gewohnter Weise selbst vorzustehen, kamen hierzu noch höchst unglückliche Familienverhältnisse meines seitherigen Mitarbeiters Herrn A. Strassberger, wodurch sich bei der Anhäufung von Arbeiten Rückstände einstellten, die beim besten Willen erst in letzter Zeit geordnet werden konnten.

Sollte hierbei irgend eine Firma übergangen worden sein, so bedarf es nur einer gefälligen Anzeige, um die sofortige Regelung zu veranlassen.

Mein Schwiegersohn, welcher während einer mehrjährigen Thätigkeit in den geachteten Häusern der Herren K. André in Prag, Max Kornicker in Antwerpen und J. C. Müller-Darier in Genf, von welchen ihm die günstigsten Zeugnisse seiner Tüchtigkeit und Solidität geworden, sich die zum selbständigen erfolgreichen Betriebe nöthigen Kenntnisse erworben, ist ausserdem als mein früherer Zögling mit den hiesigen Verhältnissen vollständig vertraut.

Ich bin daher fest überzeugt, dass mein Sortimentgeschäft, vorausgesetzt dass Sie mich mit Ihrem Vertrauen, um welches ich hiermit höflichst bitte, geneigtest unterstützen wollen, unter seiner Leitung einen erfreulichen Aufschwung nehmen und einer gedeihlichen Entwicklung entgegen gehen wird.

Durch eine geregelte erfolgreiche Thätigkeit und die prompteste Erfüllung der ein-

gegangenem Verpflichtungen werde ich Ihr Vertrauen zu ehren wissen.

Wo an Conto-Eröffnung besondere Bedingungen geknüpft werden sollten, bitte ich um directe Mittheilung; ich bin gern bereit Sicherstellung zu leisten.

Indem ich Sie noch ersuche, von der Unterschrift meines Schwiegersohnes Kenntniss nehmen zu wollen, bitte ich gleichzeitig, die umstehenden Coupons ausgefüllt an mich zurückgelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

S. Filtsch.

Alexander Strassberger hört auf zu zeichnen:

S. Filtsch

A. Strassberger.

Julius Spreer wird zeichnen:

Buchhandlg. S. Filtsch

Julius Spreer.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des löbl. Börsenvereins niedergelegt.

Herr Filtsch wünscht, dass ich diesem Circular einige Worte beifüge. Ich spreche demnach auch gern hiermit öffentlich aus, was ich verschiedenen Herren Collegen bereits privatim mitgeteilt, dass nur die angegebenen unglücklichen Krankheits- und Familien-Verhältnisse schuld gewesen, dass das einst so blühende Geschäft in den letzten Jahren in Stockung gerathen ist.

Ich habe dies oft und um so mehr beklagt, als Herr Filtsch, ein wohlhabender und durchaus rechtschaffener Mann in äusserster Rücksichtnahme auf Herrn Strassberger am meisten dabei gelitten hat.

Bereits im vorigen Jahre ist die längst erwünschte heilsame Aenderung eingetreten, im November und in letzter O.-M. sind die Conti ausgeglichen; und die Uebernahme der Geschäftsleitung von Herrn Spreer, dem intelligenten und tüchtigen Schwiegersohne des Herrn Filtsch, dürfte genügende Bürgschaft sein, dass ähnliche Zustände nicht wiederkehren, und das Geschäft bald zu neuem Aufschwung gelangen wird.

Daher sei dasselbe aufs neue meinen Herren Collegen bestens empfohlen.

Leipzig, 1. October 1866.

gez. G. E. Schulze.

Gern sind wir bereit, dem Circular des Herrn S. Filtsch noch beizufügen, dass, seit dem Eintritt des Herrn Julius Spreer in sein Geschäft, die Verpflichtungen in Oesterreich pünktlich erfüllt worden sind und das Geschäft wieder seinen soliden geregelten Fortgang nimmt. Unter dieser tüchtigen Leitung des Herrn Spreer zweifeln wir nicht, dass das Geschäft in dem bereits begonnenen Aufschwunge fortschreitet und die Verbindung mit demselben sowohl eine lohnende als angenehme werden wird.

Wien, 10. November 1866.

gez. Sallmayer & Co.

Commissions-Uebernahme.

[9522.]

Von heute ab besorgen wir die Commission für die

K. Panse'sche Verlagshandlung
in Weimar

und bitten, alles für diese Firma Bestimmte an uns gelangen zu lassen.

Leipzig, 15. April 1867.

Förster & Findel.

Verkaufsanträge.

[9523.] Verkauf einer Leihbibliothek. — In Folge der hier veränderten politischen Zustände beabsichtige ich meine deutsche Leihbibliothek, aus 3383 Nummern (nicht nur Bänden), sämmtlich gebunden, bestehend, en bloc, baar zu sehr billigem Preise zu verkaufen. Der Katalog steht auf Verlangen zu Diensten. Der Käufer würde den Neudruck des Katalogs, von dem ich denselben circa 800 Exempl. gratis überlasse, ersparen. Offerten erbitte mit directer Post.
Venedig, den 5. April 1867.

Justus Ehardt.
(Libreria alla Fenice.)

[9524.] Ein großes Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,
ein mittleres Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,
ein kleines Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,
theils in Schlesien, theils in einer Nachbarprovinz gelegen — ist durch Unterzeichneten preiswürdig zu verkaufen. Bedingungen solid und entgegenkommend. — Gef. Anträge franco erbeten. Discretion gegenseitig vorausgesetzt.

W. Clar's Verlag in Breslau.

Fertige Bücher u. s. w.

[9525.] In Commission erschien bei mir:

Vorlagen

zu

Laubsäge-Arbeiten.

(In Farbdruck.)

Preis pro Buch sortirt 22½ S \mathcal{H} netto baar. (Ohne Ladenpreis. — Weniger als ein Buch kann ich nicht liefern.)

Diese Musterbogen enthalten nur beliebte Sujets und der Preis ist bei eleganter Ausstattung so billig, dass auch jede kleinere Handlung ein Buch ohne Risiko beziehen kann.
Berlin, den 17. April 1867.

Ottokar Pribil.

[9526.] Die 2. Lieferung von:

General-Bericht

über den

Gesundheitsdienst

im

Feldzuge gegen Dänemark 1864.

Von

General-Arzt etc. Dr. F. Löffler.

12 Bogen gr. 8. Mit Holzschnitten. 1 \mathcal{H} 12 S \mathcal{H} liegt zur Versendung bereit. Da ich die Continuation dieses Werkes, dessen 1. Lieferung im vergangenen Jahr erschien, noch nicht kenne, und um nicht mit etwaigen Remittenden dieser 1. Lieferung zu collidiren, bitte ich um gefällige Angabe, wie viel Exemplare dieser 2. Lieferung Sie zur Fortsetzung gebrauchen.

Mit dieser 2. Lieferung ist der I. Theil des obigen Werkes complet, und stelle ich diesen completen I. Theil zu fernerer Verwendung, soweit mein Vorrath es gestattet, à cond. zur Verfügung. Ich bitte zu verlangen.
Berlin, April 1867.

August Hirschwald.

Hinrichs' Monats-Catalog.

[9527.] Beim Beginn des neuen Quartals erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, dass wir seit Anfang vorigen Jahres eine

Wissenschaftliche Uebersicht

der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels

in 13 Bogen klein Folio

herausgegeben, welche auch trotz der ungünstigen Zeitverhältnisse mit dem ungetheiltesten, steigenden Beifall aufgenommen wurde.

Die für den allergrössten Theil des deutschen Bücherkaufenden Publicums ganz uninteressanten Erscheinungen, namentlich die slavischen und ungarischen, sowie der werthlosere Theil der populären und belletristischen Literatur bleiben ausgeschlossen, so dass diese Uebersicht nur solche Werke bringt, für welche der Sortimenter sich wirklich mit Nutzen verwenden kann.

Dem Bücherkäufer gewährt diese Uebersicht einen leichten Ueberblick der neuen Erscheinungen sowohl seines speciellen Faches, als auch aller ihm näherliegenden Fächer, dem Sortimenter ein Neuigkeitenverzeichnis, welches er allmonatlich in grösserer Anzahl vertheilen und selbst zu dem einfachen Portosatz unter Kreuzband versenden kann.

Partiepreise halbjährlich:

10 Exemplare	1 \mathcal{H} 15 N \mathcal{H}	baar.
25 ..	2 .. 24
50 ..	4 .. 14
100 ..	7 .. 24

Das Aufdrucken der Firma berechnen wir halbjährlich mit 5 N \mathcal{H} ohne Rücksicht auf die Grösse der Partie, den Neusatz oder die Aenderung einer Firma ebenfalls mit 5 N \mathcal{H} .

Obgleich wir im Allgemeinen die „Uebersicht“ nur halbjährlich berechnen, so sind wir doch gern bereit, neu eintretenden Abonnenten schon das 2. Quartal zu dem entsprechenden billigeren Preise zu liefern.

Probenummern stehen gern in einfacher Anzahl zu Diensten. Indem wir unsere „Wissenschaftliche Uebersicht“ somit zur Benutzung bestens empfehlen, ersuchen wir um gefällige baldige Bestellungen. (Vergl. Naumburg's Wahlzettel.)

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte April 1867.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[9528.] Die in meinem Verlage erschienene, bis auf die neueste Zeit revidirte

Post- und Reisekarte von Deutschland und den angränzenden Ländern

von

Theophil König.

21¼ c. — 16¼ c. Colorirt.

In Carton 5 S \mathcal{H} .

empfehle ich den Herren Sortimentern zur Completion des Lagers.

Ich gebe dieselbe mit 33½ % Rabatt in Rechnung.

Baar 9/8 mit 33½ %.

= 16/15 = 50 %.

= 35/30 = 50 %.

Bei großen Bezügen besondere Vortheile.
Neu-Ruppin. **Alfred Dehmigke.**

[9529.] Die kürzlich in meinem Verlage erschienene Broschüre:

**Aufgabe der Lehrer-Vereine
jetziger Zeit**

vom

Gemeindelehrer **G. Senff.**

ist von der hiesigen städtischen Schuldeputation in einer großen Anzahl von Exemplaren angekauft und deren Anschaffung außerdem allen Gemeindelehrern empfohlen worden. Die Broschüre wird in allen Lehrerkreisen großes und andauerndes Interesse hervorrufen und bitte ich deshalb um allseitige gef. Verwendung.

Berlin, April 1867.

G. S. Viebrecht.

Haubner,

Lehrbuch der Thierheilkunde.

[9530.]

Nachdem sämmtliche Bestellungen auf obiges Werk von hier aus expedirt, bemerke ich, daß von meinem Leipziger Lager vorläufig nur fest expedirt wird, worauf bei eiligen Bestellungen zu achten.

Gebundene Exemplare überhaupt nur fest. Den sehr eleganten, dauerhaften Halbfranzband (keine Fabrikarbeit) liefere ich für 8 S \mathcal{H} netto (10 S \mathcal{H} ord.). Auch von gebundenen Exempl. befindet sich Lager in Leipzig und bitte die Bestellung dorthin zu richten.

Anklam, 10. April 1867.

W. Dietze.

**Für englische und amerikanische
Handlungen.**

[9531.]

Bei uns ist soeben erschienen:

**The Lord's supper.
Christ and his twelve disciples.**

From the original crayon-drawings
of

Leonardo da Vinci,

in the possession of Her Royal Highness
the Grand-duchess of Saxe-Weimar,

by

John Niessen,

Conservator of the Museum Wallraf-Richartz
at Cologne.

With explanatory text by Dr. J. Sighart.

gr. 4. Cartonnirt. Preis 7 \mathcal{H} ord. mit
33½ % gegen baar.

Mit der Gratiszugabe einer photographischen Copie des Abendmahles von da Vinci nach dem Stiche von Raphael Morghen.

Dasselbe ohne Text in Visitenkartenformat
3 \mathcal{H} mit 50%.

Die häufige Nachfrage aus England nach dem bei uns erschienenen Werke „Das Abendmahl des Herrn“ veranlaßte uns, dasselbe mit einem Texte in englischer Sprache herauszugeben, und dürfte es in solcher Gestalt bei dem englischen Publicum sich bald desselben ungetheilten Beifalles zu erfreuen haben, wie in Deutschland.

Friedrich Brudmann's Verlag
in München.

[9532.] In meinem Verlage erschien:
Der Beruf des Hauses und der Schule in dem Werke christlicher Erziehung. Ein Vortrag gehalten im evangelischen Verein zu Hannover von R. Steinmetz, Inspector des Schullehrer-Seminars. In Umschlag geheftet 5 Sg.

Die geehrten Handlungen, welche sich von dieser sehr gediegenen Schrift Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen. Namentlich werden Handlungen, welche Verwendung für christliche Literatur haben, darauf aufmerksam gemacht.

Hannover.

Carl Meyer.

[9533.] Soeben erschien und wurde nach Maßgabe der Continuationsliste des VI. Jahrgangs versandt:

Beitschrift des Königl. Preussischen Statistischen Bureau's.

Jahrgang VII. (1867) Nr. 1—3.

12 Bogen in Royal-Quart. Eleg. broschirt.

Der Preis für dies bedeutendste statistische Organ der norddeutschen Bundesstaaten bleibt nach wie vor

2 fl ord., 1½ fl netto pro anno.

Nur feste Bestellungen können Berücksichtigung finden.

Berlin, den 10. April 1867.

Ernst Kühn's Statistisches Separat-Conto.

Instituto di Corrispondenza Archeologica di Roma.

[9534.]

Wir zeigen hierdurch an, daß wir das **Buletino dell' Instituto di Corrispondenza Archeologica** für 1867

regelmäßig monatlich franco Leipzig mit 2 fl 20 Sg., die übrigen Theile

Monumenti inediti und Annali

am Schlusse des Jahres zu 12 fl 24 Sg gegen baar franco Leipzig liefern.

Die bisherigen Jahrgänge sind zu folgenden Bedingungen durch uns zu beziehen:

Die complete Serie von 37 Jahrgängen (1829—1866) nebst 3 Indices für 1834—1863 zu 343 fl 10 Sg. Der Index zu 1829—1833 bildet einen Theil des Jahrganges 1833.

Jahrgang 1—30. zu 252 fl .Der einzelne Jahrgang zu 14 fl .Die Indices jeder zu 2 fl .

Bei Abnahme von je 10 Jahrgängen bewilligen wir 10% Rabatt von den Nettopreisen.

Der Prospect, enth. die Mitgliedsbedingungen und das Inhaltsverzeichnis der Monumenti, unter dem Titel:

Notizia intorno l' Instituto di Corrispondenza Archeologica.

Roma 1860.

ist zu 10 Sg franco zu haben.

Wir expediren jährlich mehrere Male Sendungen an das Institut und erbitten Beiträge zu denselben franco Leipzig oder Berlin. Die nächste Sendung wird am 18. April d. J. abgehen.

Nach uns gewordener Mittheilung seitens der „Central-Direction des Archäologischen Instituts“ steht den Herren A. Asher & Co. hier-

selbst das alleinige Recht zu, sich Agenten des Instituts zu nennen. Indem wir deshalb auf diesen Titel Verzicht leisten, halten wir den Inhalt unserer Anzeige in ihrem ganzen Umfange aufrecht.

Berlin, den 13. April 1867.

S. Calvary & Co.

[9535.] In meinem Verlage erschien soeben:
Materialien zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Englische und zur schnellen Erlernung einiger Fertigkeit im mündlichen und schriftlichen Gebrauche der Englischen Sprache von Georg Storme, Lehrer in Hannover. 8 Bogen gr. 8. In Umschlag geheftet 10 Sg.

Dies Buch ist für Real- und Bürgerschulen, sowie für höhere Töchter Schulen berechnet. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen.

Freieremplare für Lehrer und Lehrerinnen stehen auf Verlangen gern zu Diensten. Hannover.

Carl Meyer.

[9536.] Bei **Gebrüder Jelen's** Separat-Conto in Przemysl ist in Commission erschienen:

Göthe-Studien von Caro. Aus dem Französischen von Iwan Germak. 8. (151 S.) Przemysl 1867. Preis 20 Sg mit 25% Rabatt.

Da nur eine sehr kleine Auflage veranstaltet wurde, die eine allgemeine Versendung nicht zuläßt, so bitten wir die geehrten Herren Kollegen, welche eine Aussicht auf Absatz haben, hiervon mäßig à condition zu verlangen. — Exemplare sind stets bei unseren Herren Commissionären in Leipzig und Wien vorräthig.

Przemysl, den 6. April 1867.

Gebrüder Jelen's Separat-Conto.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[9537.] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage und wollen die Handlungen, die sich Absatz hierfür versprechen, verlangen:

Renan

und der

Judaismus

von

Dr. **A. Sulzbach.**

4 Bogen.

Preis 8 Sg ord. — 6 Sg netto.

Diese kleine Schrift will, die Fehler berichtigend, die Renan in seinem neuesten Werke in Betreff des Judaismus begangen hat, durch Besprechung wichtiger Punkte des jüdischen Alterthums, als Gewerke, Parteiungen, Stellung der Frau u. s. w., Material für richtige Erkenntniß jüdischen Geistes und jüdischer Lehre liefern. Sie will Vorurtheilen, die noch immer in nichtjüdischen Kreisen nicht veraltet sind, begegnen und durch Hinweis auf die Quellen auch christliche Gelehrte zum Quellenstudium des Judaismus anregen, so daß dieselbe noch immer ihres allgemeinen Nutzens wegen nicht als zu spät

erschienen angesehen werden kann, wenn auch die Renan-Literatur bereits in den Hintergrund getreten ist.

Frankfurt a/M., im April 1867.

J. Kauffmann.

[9538.] Bei **Joh. Fried. Hammerich** in Altona erscheint in 4 Wochen in monatlichen Lieferungen, gegen 6—7 Bogen stark:

Die Frauen-Arbeit

oder

der Kreis ihrer Erwerbsfähigkeit, nach dem Amerikanischen der Mrs. Virginia Penny

in mehr als 500 verschiedenen Erwerbs- und Berufsarten praktisch nachgewiesen

von

A. Daul

und empfohlen und mit einem Vorworte

von

Max Wirth,

Mitherausgeber des „Arbeitgeber“ in Frankfurt a/M. und Direktor des Eidgenöss. statist. Bureau's in Bern.

In 2 Bänden.

Der erste Band, gegen 8 Hefte stark und ein selbständiges Ganzes bildend, enthält:

Die Beschäftigung des weiblichen Geschlechts in der Handarbeit, oder die Thätigkeit der Frauen im Hauswesen, im Verkehr, in den Gewerben, in der Groß- und Kleinindustrie, in selbständigen Erwerbsarten und in den zunächst damit in Verbindung stehenden Absatzgeschäften.

Der zweite Band, ebenfalls ein selbständiges Ganzes bildend, wird enthalten:

Die Bethätigung des weiblichen Geschlechts an der Verstandes- und in der Geistes-Arbeit,

oder der Wirkungskreis der Frauen im Handels-, Commissions- und Agentur-Geschäfte; ihre Thätigkeit in beamtlichen oder sonstigen öffentlichen Stellungen, im Lehrfache, bei der Presse, in der Literatur, in Künsten und Wissenschaften.

Bestellungen (Allg. Wahlzettel) sehe ich entgegen. Preis à Hest 7½ Sg mit 33½%, baar mit 40%, Freier. 11/10, 28/25, und erliche um thätige Verwendung.

Altona, den 30. März 1867.

Joh. Fr. Hammerich.

[9539.] In den nächsten Tagen kommt zur Versendung und bitten zu verlangen:

Ueber Wissenschaftsbewusstsein und Wissenschaftsform

der

praktischen Theologie.

Eine academische Rede

von

Prof. Dr. th. **G. v. Zezschwitz.**

gr. 8. 32 S. 5 Nf.

Leipzig, den 8. April 1867.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Verlagsconto.

**Köhler, Logarithmen.
Zehnte Auflage.**

[9540.]

Die, wieder mit der grössten Sorgfalt hergestellte, 10. Stereotypauflage von

Köhler's Logarithmen

wird nächste Woche beendet werden, und es erfolgt dann unverzüglich die Expedition der zahlreichen Bestellungen, welche in der letzten Zeit aus Mangel an Exemplaren zurückgelegt werden mussten.

Der Preis: 27 N^g ord. und die Bezugsbedingungen: in Rechnung 33 1/3 % und 11/10, gegen baar 40 % und 11/10 bleiben unverändert.

Leipzig, den 16. April 1867.

Bernhard Tauchnitz.

[9541.] Binnen wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Aktenstücke aus der Verwaltung
des
Evangelischen Ober-Kirchen-
raths.**

Siebenzehntes Heft.

(Bd. VI. Heft 1.)

Enthält u. A. die Denkschrift des Evangelischen Ober-Kirchenraths vom 18. Febr. 1867

über die gegenwärtige Lage der evangelischen Landeskirche.

Amtlicher Abdruck.

Geh. Preis u. 8 S^g.

Berlin, 20. April 1867.

**Besserische Buchhandlung.
W. Herz.**

Nur auf Verlangen.

[9542.]

Bei mir erscheint demnächst:

**Die evangelische
Landeskirche in Preußen
und die
Einverleibung der neuen Provinzen.**

Von

Dr. Paul Hinshius,

Professor der Rechte zu Berlin.

Preis ca. 15 S^g.

Ich sehe baldgef. Bestellungen entgegen.

Berlin, 15. April 1867.

J. Guttentag.

Wichtige Militaria.

[9543.]

Bei mir erscheint nächste Woche:

Zur Taktik

mit

Hinterladern und gezogenen Kanonen faßlich dargestellt von einem praktischen Soldaten.

4—5 Bogen. Preis 12 N^g ord.

Die trefflich geschriebene Broschüre hat eine große Zukunft und wird bei der sich eben vollziehenden Einführung von Hinterladern in

Vierunddreißigster Jahrgang.

allen europäischen Heeren und der damit nothwendig verbundenen Abänderung des bestehenden Reglements von jedem Militär gekauft werden. A cond. wird nur bei gleichzeitiger fester Bestellung geliefert.

Prag, den 15. April 1867.

A. G. Steinhäuser.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[9544.] In unserem Verlage wird nächstens erscheinen eine deutsche Uebersetzung des berühmten russischen Romans von

Krestoffski,

Petersburger Enthüllungen.

Ein Buch von den Hungrigen und Satten.

4 Bände 8.

Mit Bewilligung des Petersburger Verlegers und mit Hinzufügung aller im Manuscript von der russischen Censur gestrichenen und daher noch nicht veröffentlichten Stellen.

Der Roman hat in Rußland ein ungewöhnliches Aufsehen erregt. Er geißelt die dortigen socialen Zustände mit charakteristischer Schärfe und bewegt sich streng auf historischem Boden. Ueber Preis und Bezugsbedingungen behalten wir uns weitere Mittheilungen vor.

Berlin, den 15. April 1867.

A. Sacco Nachfolger.

Angebotene Bücher u. s. w.

[9545.] Die **M. S. Messner'sche** Buchh. in Cassel offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Grimm, deutsches Wörterbuch. Soweit bis jetzt erschienen.

[9546.] **A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.** in Paris offeriren und sehen baldigen Geboten entgegen:

1 Meyer's Conv.-Lexikon. 15 Bde. Ausg. 1857. Geb.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[9547.] **R. Rymmel** in Riga sucht:

1 Allg. Zeitschrift f. Psychiatrie. Cpl.

1 — do. Bd. 4. u. Folge.

1 Sammlung von preuß. Urkunden u. Nachrichten. 3 Bde. Danzig 1747—50.

[9548.] **G. W. Niemeier** in Hamburg sucht:

1 Castelli, sämmtl. Werke. Bdchn. 1—22.

1 Horaz. (Elzevir.)

1 Meisel (Rabbiner in Pest), Homilien. 1860.

[9549.] **G. Emil Barthel** in Halle sucht:

Benedix, Haustheater. — Hebel's Gedichte, übers. v. Reinick. — Hub, die deutsche komische u. humorist. Dichtung. — Warggraff, Hauschatz der deutschen Humoristik.

[9550.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen: **Simplicius**, in kategorias sive praedicamenta Aristotelis commentaria (graece). Fol. Basel 1551.

[9551.] **Herm. Tausch** in Halle sucht:

1 Palmer, Casualreden.

1 Bronn, Classen u. Ordnungen des Thierreichs. Soweit erschienen.

1 Sprengel, Flora Halensis.

[9552.] **G. Vardini** in Czernowitz sucht complet:

1 Hungari, Musterpredigten. 25 Bde. 3.

Ausg. Frankf. 1858. — 1 Neue Predigt-

Bibliothek des Auslandes. 1—3. Jahrg.

Würzburg 1845—47. — 1 Held, Staat u.

Gesellschaft. 3 Bde. Leipzig 1863—66.

[9553.] **M. Rudolphi** in Hamburg sucht:

Bollmer, Wörterbuch d. Mythologie. —

Scherr, Bildersaal d. Weltliteratur. — Becker,

ausführl. deutsche Grammatik. 2 Bde. 2. Aufl.

— Wiedemann, Galvanismus u. Elektromagnetismus. 2 Bde. — Cherubini, Medea.

Partitur.

[9554.] Die **Wallishäuser'sche** Buchh. (Joh. Klemm) in Wien sucht antiquarisch:

1 Tiedt, Schriften. — 1 Flieg. Blätter.

Bd. 33. 34. — 1 Flieg. Blätter. Bd. 3. 9.

21. u. f. — 1 Flieg. Blätter. Bd. 2. 3. 9.

12. 13. 14. 15. 17. 19. 20—25. 26—31.

33. 35. u. f. — 1 Reichenbach, Flora von

Deutschland. Color. — 1 Polyglotten-Bibel.

Cplt. oder Bd. 1.

[9555.] **James Parker & Co.** in Oxford suchen:

1 Amtliche Berichte üb. die Versammlungen deutscher Naturforscher in d. Jahren 1829, 1830 bis 1841 incl., 1843, 1844, 1846 bis 1855 incl., 1861 u. 1862.

1 Vater, J. S., Disp. theolog. Aristot. vindicae etc. 8. Lips. 1795.

1 Aristoxeni, musici antiq., harmonica. Ptolomaei harmonica. Edit. ab A. Gogavio Graviensi. 4. Venet. 1562.

1 Das Buch Henoch, übers. v. Dillmann. Nur ganz billig.

1 Frankel, Vorstudien zur Septuaginta. Nur ganz billig.

1 Gesenius, de Pentateuchi samaritani origine. Nur ganz billig.

1 Kohn, de Pentateucho samaritano etc. Bresl. 1865. Nur ganz billig.

1 Eisenmenger, neuentdecktes Judenthum. 2 Bde. 1711. Nur ganz billig.

1 Uhlemann, Institutiones linguae samaritanae. Nur ganz billig.

[9556.] **Fr. Sandböt** in Etenr sucht:

1 Philothea. Jahrg. 14—21.

[9557.] **G. C. Guch** in Quedlinburg sucht:

1 Ranke u. Rugler, Beschreibung der Schloßkirche z. Quedlinburg. (1838.)

[9558.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen: Almanach de Gotha.

Offerten, sowohl ganzer Reihen, wie einzelner, namentlich älterer Jahrgänge, sind uns zu jeder Zeit willkommen.

[9559.] **G. W. Riemeyer** in Hamburg sucht: Baader's Werke. Cplt. Lapide, Corn. a, Commentaria in V. et N. T. Antwerpen.

[9560.] **Wittcher & Köstel** in Berlin suchen: Scherr, Bilderaal d. Weltlit. Passow, griech. Wörterbuch. 5. Aufl. Krüger, griech. Sprachlehre. Neueste Aufl. Cplt.

Bolger, Erde u. Ewigkeit. Castelli lexicon syriacum. 2 Vol. 1788.

[9561.] **Herm. Frißche** in Leipzig sucht billig: 1 Baumgarten-Crusius, Disciplina juvenilis Platonica cum nostra comparata. — 1 Kerner, Scherin von Prevorst. — 1 Plato, ed. Stallbaum. (Tausnitz'sche Ausg. in 1 Bde.) — 1 Overbeck, Gesch. der griech. Plastik. — 1 Freyberg, das jektlebende, in Meissen. Dr. 1702. — 1 Devarius, ed. Klotz. — 1 Ovidius, ed. Burmann. 4. — 1 Claudianus, ed. Doullay.

[9562.] **J. Taubeles** in Prag sucht: 1 Jost, Geschichte d. Juden. 6 Bde. 1 Weber, Möncherei. 8. Ausg. 1835. 3. Bd. apart. 1 Rabenhorst, Kryptogamen. 2 Bde. u. Supplmt.

[9563.] **Ed. Wartig** in Leipzig sucht: 1 Täubel, Verikon der Buchdruckerkunst. 3 Bde. Wien 1805. 1 Meyer's großes Conv.-Ver. 1. Bd.

[9564.] **Paul G. Jünger** in Leipzig sucht: 1 Galen, Sohn d. Gärtner's. Bd. 2. apart. 1 — Leuchtthurm. Bd. 3. apart.

[9565.] **Im. Müller** in Leipzig sucht billig: 1 Petermann, geogr. Mittheilungen 1863 — 65.

[9566.] **Gehr. Wolff** in Heidelberg suchen: 1 Abegg, die Strafrechtstheorien in ihrem Verhältnisse zu einander. Neustadt 1835.

[9567.] **A. Fluthwedel & Co.** in Riga suchen: 1 Retcliffe, Sebastopol, u. seine sonstigen Romane. 1 Zeitschrift für Psychiatrie, von Damerow. Bd. 1—22. Cplt. 1 Lamartine, Voyage en Orient. 1 Michaud, Histoire des croisades. 1 Gadebusch, Livl. Jahrbücher. Cplt. u. 3. Bd., die Jahre 1711—1730. 1 Hebel's Werke 3 Bde. 1 Weber, Möncherei.

[9568.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: Heidelberger Jahrbücher. Cplt. u. einzeln.

[9569.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: 1 Bonitz, Platon. Studien. 1. Thl. 1 Steinthal, d. Ursprung der Sprache.

[9570.] **R. Landau** in Berlin sucht antiquarisch: Wackernagel, Gesch. d. deutschen Literatur. Koberstein, Literatur. Lüben u. Rade, Einführung in die Literaturgesch.

Uhlemann, syrische Grammatik. Arnold, arabische Grammatik. Graefe, Archiv d. Ophthalmologie. Linde, Veranschlagung. Förster, Preußens Helden. Bd. 3.

[9571.] **Justus Raumann's** Buchhandlung in Leipzig sucht antiquarisch:

1 Lübker, Bildung und Christenthum. 1 — Kaiser Julians Kampf und Ende. 1 Nork, F., Sitten und Gebräuche der Deutschen und ihrer Nachbarvölker. 1 Rahnis, der innere Gang des Protestantismus.

1 Uhlhorn, Vorträge über die Darstellung des Lebens Jesu. 1 Walch, historische und theologische Einleitung in die Religionsstreitigkeiten. 10 Bde. 1724—39.

1 Cyprian, G. S., abgedrungenener Unterricht von der kirchlichen Vereinigung der Protestanten.

10 Dietrich, Joh. Conr., großer Katechismus. Womöglich eine der ältesten Aufl. 1 Payne's Familien-Kalender 1858.

[9572.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

1 Rosenmüller, Scholia in Psalmos. Ed. II. 1 Bongarsii gesta Dei per Francos. Tom. I. 1611.

1 Rommel, Gesch. v. Hessen. 3. Thl. 2. Abth. (4. Bd.)

1 Tholuck, die Psalmen. 1 Jahr, Symptomen-Coder. Cplt. u. einzelne Bde.

1 Buch der Braut. (Cassel, Balde.) 1 Dumas, der Graf von Bragelonne. (Hartleben.)

1 Vischer, Aesthetik. Cplt. 1 Weimari'sche (Kurfürsten-)Bibel. 1736 oder 1768.

1 Liebig's Annalen der Chemie. Bd. 1—40. 90. 91.

[9573.] Die **J. G. Calbe'sche** k. k. Universitäts-Buchhdlg. in Prag sucht und sieht Offerten entgegen:

1 Archiv für deutsches Wechselrecht. 1—15. Bd.

1 Jungmann, Slovnik česko-německý. Cplt.

[9574.] **Schneider & Otto** in Göttingen suchen: Holzschuber, Theorie u. Casuistik des gem. Civilrechts. 3 Bde. 2. Aufl. Leipzig 1856—58.

[9575.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: 1 Petron, übers. v. Gröninger. 1 — übers. v. Heinse.

[9576.] **B. Opech's** Buchh. (G. F. Windaus) in Gotha sucht billigt: 1 Comenius, Orbis pictus.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9577.] Zu meinem Bedauern kann ich wegen Mangel an Exemplaren von: **Rippold**, Handbuch der Kirchengeschichte. augenblicklich weder feste, noch à cond.-Bestellungen effectuiren.

Ich bitte daher meine Herren Kollegen wiederholt aufs dringendste um gef. sofortige Remission aller disponiblen Exemplare nach Leipzig oder Elberfeld.

Elberfeld, am 8. April 1867.

R. L. Friderichs.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angeborene Stellen.

[9578.] Zum 1. Mai dieses Jahres wird die erste Gehilfenstelle in der unterzeichneten Buchhandlung vacant. Kenntniß der französischen Literatur und Sprache ist unerläßlich.

Directen Offerten sieht genannte Buchhandlung und Herr Robert Hoffmann in Leipzig entgegen.

Antwerpen, 11. April 1867.

Max Kornicker's

Königl. Hofbuchhandlung.

[9579.] Für einen gebildeten und geschäftlich routinirten jungen Mann wird demnächst in meiner Buchhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, eine Stelle vacant. Junge Leute, die sich einer mehr selbständigen Stellung gewachsen fühlen und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzen, wollen sich unter Einsendung ihrer Zeugnisse und Photographie an mich wenden.

Jauer, im April 1867.

Carl Plahn.

[9580.] Zu Johanni wird in meinem Geschäfte die Gehilfenstelle vacant, welche ich mit einem umsichtigen, im Sortiment erfahrenen, militärfreien jungen Mann zu besetzen wünsche.

Offerten mit Angabe der Bedingungen erbitten direct.

Halle a. d. S.

Max Referstein.

Fa. Lippert'sche Buchhandlung.

[9581.] Für ein lebhaftes Geschäft mit großem Fremdenverkehr (viel Ausländer) wird ein tüchtiger Sortimenter gesucht.

Verlangt werden vielseitige Sortimentskenntnisse, Routine im Verkehr mit einem gebildeten Publicum, angenehme Persönlichkeit, genügende Fertigkeit in der französischen und englischen Conversationsprache (eine conditio sine qua non).

Junge Leute, die noch zu wenig Erfahrung im Sortiment haben, wollen sich nicht melden.

Gef. Offerten, womöglich mit Photographie begleitet, wolle man sub Fa. L. Nr. 12. in der Erped. d. Bl. niederlegen.

[9582.] In dem Sortiment- und Verlagsgeschäfte des Unterzeichneten ist im Laufe der nächsten Monate eine Gehilfenstelle zu besetzen. Jedoch wollen sich nur solche tüchtige, erfahrene und militärfreie Herren melden, welchen es um eine dauernde Stellung zu thun ist.
Bremen, den 14. April 1867.

G. Ed. Müller.

[9583.] Zum sofortigen Eintritt für eine Kunsthandlung Norddeutschlands wird ein Gehilfe gesucht, welcher sehr coulanter Verkäufer, von angenehmem Aeußern und mit einigen Sprachkenntnissen ausgerüstet ist.

Offerten unter A. Z. sind Herrn G. E. Schulze in Leipzig baldmöglichst einzusenden.

[9584.] In einer rheinischen Verlags- und Sortimentshandlung, verbunden mit Buchdruckerei, wird ein erster Gehilfe, der katholisch, in gesetzten Jahren und in allen Zweigen des Geschäfts, besonders des Buchhandels, erfahren, gesucht. Bei befriedigenden Leistungen wird ihm ein gutes Salär, eine angenehme und lang dauernde Stelle zugesichert. Reflectenten belieben Offerten unter A. B. Nr. 25. der Exped. d. Bl. einzureichen.

[9585.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jungen strebsamen Gehilfen, der Fleiß mit Umsicht und Treue verbindet.

Solberg, im April 1867.

G. F. Poff'sche Buchhandlung.

[9586.] Für ein kleines Sortimentgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei, in einer schönen Kreisstadt am Rhein wird zum baldigen Eintritt ein militärfreier Gehilfe gesucht, der in jeder Hinsicht tüchtig ist und selbständig zu arbeiten versteht.

Herren, denen dauernde Stellung erwünscht ist, finden Vorzug.

Gef. Offerten mit Zeugnissen unter M. N. befördert die Exped. d. Bl.

[9587.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann als Lehrling oder Volontär sofort unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Eduard Goetz in Berlin.

[9588.] Lehrlings-Gesuch. — Für ein lebhaftes Musikalien-Verlags- und Ladengeschäft in einer größeren Stadt Norddeutschlands wird ein Lehrling gesucht. Derselbe kann — wenn es gewünscht wird — Logis im Hause des Prinzipals erhalten. Anmeldungen werden an die Adresse des Herrn August Whistling in Leipzig erbeten.

Gesuchte Stellen.

[9589.] Von einem Gehilfen in reiferen Jahren (unverheirathet), den ich meinen Collegen mit Ueberzeugung empfehlen kann, wird eine Stelle als Correspondent und Buchhalter im Verlag oder Sortiment gesucht. Derselbe hat in den letzten Jahren in meiner Verlagshandlung zu meiner vollen Zufriedenheit gearbeitet, und war vorher in angesehenen Sortimentgeschäften in Oesterreich und im Ausland, auch als Geschäftsführer, thätig. Er spricht und schreibt französisch, englisch und italienisch, und würde in Wien, Frankreich, Belgien oder Italien in einer seinen Fähigkeiten entsprechenden Stellung ganz am Platze sein. — Offerten, mit M. L. bezeichnet, bitte ich an meine Adresse gelangen zu lassen, und bin auch noch zu näherer Auskunft bereit.

Otto Spamer in Leipzig.

[9590.] Für einen jungen Mann, Süddeutschen, 23 Jahre alt, welcher seit 7 Jahren in bedeutenden Geschäften Oesterreichs, Süds- und Norddeutschlands sich für unseren Beruf ausbildete, suche ich zum 15. Juni oder 1. Juli eine passende Stellung in einem süddeutschen Sortiment- oder Verlagsgeschäfte.

Derselbe ist der französischen Sprache vollkommen mächtig und kann ich denselben als selbständigen und zuverlässigen Mitarbeiter aufs Beste und angelegentlichste empfehlen.

Erlangen, 15. April 1867.

Eduard Besold.

[9591.] Ein junger militärfreier Mann, seit 6½ Jahren im Buchhandel thätig, welcher tüchtige Sortimentkenntnisse hat, auch musikalisch bewandert ist, sucht zum sofortigen Antritt eine dauernde Stellung.

Gefällige Offerten erbitte mir unter Z. # 50. durch die Exped. d. Bl.

[9592.] Ein junger Mann, der seit 4½ Jahren im Buchhandel thätig, in allen Branchen erfahren ist und von seinen bisherigen Prinzipalen auf das wärmste empfohlen wird, sucht zum 1. Juni d. J. eine möglichst selbständige Stellung in einem lebhaften deutschen Sortimentgeschäft.

Gef. Offerten wird die löbl. Besser'sche Buchhandlung (W. Herz) in Berlin die Güte haben weiter zu befördern, wie auch selbige gern specielle Auskunft ertheilen wird.

Bermischte Anzeigen.

[9593.] Stuttgart, d. 12. April 1867.

Laut Circular vom 14. März habe ich nachstehend verzeichnete Artikel meines Verlags an Herrn Julius Maier hier verkauft:

Bibliothek der gesammten Handelswissenschaften,

Lieferung 1 — 61.,

welche in der Band-Ausgabe enthalten:

Andree, Geographie des Welthandels. I.

Bleibtreu, Münz-, Maass- und Gewichtskunde.

Brutzer, allgemeine Correspondenz.

— specielle Correspondenz.

Schmidt, Buchführung.

— Arithmetik.

Seubert, Waarenkunde. I. II.

Waechter, Wechsellehre.

Bromme's Erdkarte.

v. Mangoldt, Grundriss der Volkswirtschaftslehre.

Seubert, Excursionsflora.

Ich bitte dringend, mir hiervon nichts zu disponiren, und beziehe mich im Uebrigen auf das erlassene Circular.

Hochachtungsvoll

J. Engelhorn.

Zur gef. Beachtung!

[9594.]

Um unliebsame Störungen zu vermeiden, bitte ich bei Bestellungen zc. meine Firma nicht mit der der Herren Gebr. Rübling in Ulm zu verwechseln.

Wilhelm Rübling in Stuttgart.

Oftermesse betreffend.

[9595.] Saldo-Ueberträge aus vorjähriger Rechnung können wir in diesem Jahre unter keiner Bedingung gestatten, und erwarten die uns sowohl vom Verlags- als Separat-Conto treffenden Saldi in der nächsten Messe unverkürzt. Wir bitten freundlichst, diese durch wichtige Geschäftsveränderungen bedingte Erklärung zur Vermeidung aller unliebsamen Erörterungen nicht unbeachtet zu lassen.

Berlin, den 5. April 1867.

A. Sacco Nachfolger.

[9596.] Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, dass ich süddeutsche Commissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre und in Thaler und Ngr. rechne, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Ueberträge kann ich bei meinem Verlage (der 3 Zeitschriften enthält) nicht gestatten, und schliesse gleich nach der Messe jene Conti, die nicht vollständig oder gar nicht saldirt sind.

Wiesbaden, April 1867.

Julius Niedner, Verlagshandlung.

[9597.] Im „Adressbuch für den deutschen Buchhandel für 1867“ ist, wie wir erfahren, die Auflage der „Altonaer Nachrichten“ fälschlich mit 3500 statt 5500 angegeben. Indem wir dies hiermit berichtigen, bitten wir, literarische Beilagen, welche mit 3 Sg pro Hundert berechnet werden, stets in der letzteren Anzahl zu senden.

Wir benutzen diese Gelegenheit, unser Blatt zu Anzeigen zu empfehlen, welche, bei einem Insertionspreise von 1½ Sg pr. Zeile, eine mehr als doppelt so große Verbreitung finden als durch irgend eine andere politische Zeitung Schleswig-Holsteins.

Etwaige Mittheilungen und Zusendungen erbitten wir uns durch die Herren Haendke & Lehmkuhl hier.

Die Expedition der Altonaer Nachrichten.

[9598.] Die zur diesjährigen J.-M. mich treffenden Saldi für fest bezogene Exemplare des VI. und früherer Jahrgänge der Zeitschrift des k. Statistischen Bureau's und der verschiedenen Separat-Abdrücke einzelner Nummern derselben erwarte ich unter der Firma:

Ernst Kühn's Statistisches Separat-Conto,

zu welcher Anweisungs-Modification der für mich bestimmten Ref-Gelder die Stellung, in welche ich durch obige Verlags-Uebnahme dem königl. Statistischen Bureau gegenüber getreten bin, mich zwingt.

Quartal I. des Jahrgangs VII. (1867) der Zeitschrift ist bereits unter obiger Firma versandt und bitte ich zur Vermeidung von Rechnungs-differenzen bei Eintragung der Facturen die Anlegung des Separat-Conto s. Z. nicht zu unterlassen.

Berlin, den 10. April 1867.

Ernst Kühn.

Maculatur,

jedoch nur aus ungeleimtem und nicht geheftetem Büttenpapier bestehend, kaufen

Bandenhoed & Ruprecht in Göttingen.

[9599.]

[9600.] **H. W. Schmidt's** Antiquariat in Halle a/S. gab soeben aus und liefert gratis: Catalog Nr. 273. Zoologie (Säugethiere, Vögel, Reptilien, Fische, Conchylien, Osteologie, Würmer), Physiologie, vergl. Anatomie und Anthropologie. Kupferstiche.

Catalog Nr. 274. Allgemeine Naturgeschichte, Gesellschaftsschriften, Journale und Museen, Biographien von Naturforschern, naturwissenschaftl. Reisen, Länderbeschreibungen etc.

[9601.] **Zur gef. Notiz.**

Werke über den Bau alter Ritterburgen und Schlösser, gleichviel in welcher Sprache geschrieben, erbitte in je 1 Expl. à cond. oder Titelangabe.

Wien. **Karl Czermak.**

[9602.] Von den Separat-Abdrücken der Nr. 4—9 des VI. Jahrgangs der Zeitschrift d. K. St. B.: Engel, Preuß. Volkszählung etc. am 3. Dec. 1864, und

Verluste der Preuß. Armee während des Feldzuges 1866

werden Disponenda höflichst verbeten.

Berlin, d. 10. April 1867.

Ernst Kühn's

Statistisches Separat-Conto.

[9603.] **Fr. Bertram** in Sondershausen erbittet schleunigst 1 Ex. neuerer

Schreibvorlagen

à cond.

Zur Abrechnung!

[9604.]

Die verehrten Herren Kollegen bitten wir, unten folgende zwei Firmen doch ja unterscheiden zu wollen, damit die unaufhörlichen Differenzen vermieden werden.

Cöln, im April 1867.

J. G. Schmitz'sche Buchhandlung.

(Aug. Lesimple.)

J. G. Schmitz, Verlag.

[9605.] **R. Scheuring** in Lyon ersucht um Zusendung (unter Kreuzband) von Katalogen arabischer Bücher.

Reißzeuge.

[9606.]

Zu bevorstehendem Semesterwechsel erlaube mir auf mein anerkannt vorzügliches Fabrikat von Reißzeugen aufmerksam zu machen. Besonders die Schul-Reißzeuge von 28 N^o an sind eines starken und stets wiederkehrenden Absatzes fähig. Preiscourante stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, im April 1867.

J. B. Klein's Kunst- und Buchbdlg.

[9607.] Die geehrten Herren Kollegen, denen die Herren Candidat Behrens und Apotheker-gehilfe Meinreis bekannt sind, bitte um gef. Angabe deren genauer Adresse.

Anclam, April 1867.

W. Dieze.

C. Muquardt in Brüssel
[9608.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[9609.] **G. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung von **Französischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[9610.] Für ein Titel-Insertat von **Bismard's Reden**

Heft I. u. ff.

(circa 8—10 Zeilen Petit) vergüte ich den Herren Verlegern von Local- und Provinzialzeitungen bei Insertionspreis bis 1 Sgr. pr. Zeile 1 Exempl., bei höherem Preise 2 Exempl.

Gef. Offerten hierauf erbitte umgehend.

Berlin, April 1867.

Fr. Kortkampf.

[9-11.] **Inserate jeder Art**

werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in

alle Zeitungen aller Länder

zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Kollegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird.

Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig.

[9612.] **Inserate**

in sämmtl. existirende Zeitungen werden zu Original-Preisen prompt besorgt. Bei grösseren Aufträgen Rabatt.

Annoncenbureau von **Eugen Fort** in Leipzig.

[9613.] Ich ersuche die Herren Verleger von Volkskalendern und populären Zeitschriften, die eine große Verbreitung genießen, mich von den Bedingungen bei größeren Insertionen populärer Werke zu unterrichten.

Ed. Fischhaber in Stuttgart.

Leipziger Börsen-Course
am 17. April 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143 1/4 G l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T. 57 G l. S. 2 M. 56 13/16 G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. 29 7/8 G l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Ladr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T. 111 1/2 G l. S. 2 M. —
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. — l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 G l. S. 2 M. —
in S. W.	k. S. 8 T. 151 1/2 G l. S. 2 M. 150 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T. 6. 23 1/2 G l. S. 2 M. 6. 22 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 81 G l. S. 3 M. 80 3/4 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 77 G l. S. 3 M. 76 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. — l. S. 3 M. —

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	11 1/2 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5. 12 1/4 G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	6 1/2 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	77 1/4 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}	99 1/2 G
do. do. do. à 10 \mathcal{M}	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ternere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung von der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 9520—9613. — Leipziger Börsen-Course am 17. April 1867.

Annoncen 9581, 9583—84, 9586, 9588, 9591—92.	Fischhaber 9613.	Kühn, Ernst, in Bri. 9533, 9598, 9602.	Poff in G. 9585.
Höber & G. in B. 9550, 9558.	Kutzbittel & G. 9567.	Rommel in R. 9547.	Trivil 9525.
Bader 9520.	Körster & B. 9522.	Vacroy, B. & G. 9546.	Nudolybi 9558.
Parthel 9549.	Fort in Leipzig 9612.	Vandau 9570.	Sacco Nachfolger 9544, 9595.
Bertram in S. 9603.	Frederichs 9577.	Viebrecht 9529.	Sandhof 9556.
Besold 9590.	Frühche 9561.	Reißner 9545.	Scheuring 9605.
Besser in C. 9541.	Boch in B. 9587.	Meyer in Hovr. 9532, 9535.	Schmid in Schw. G. 9520.
Bruckmann 9531.	Guttentag 9542.	Riffher & R. 9560.	Schmidt in Hl. 9600.
Galvay & G. 9534, 9568—69, 9575.	Hammerich 9538.	Müller in Fim. 9582.	Schmitz, J. G., Verl. in G. 9604.
Galve in P. 9573.	Hirchwald 9526.	Müller in V. 9565.	Schmitz'sche Buchh., J. G., in G. 9604.
Glar in B. 9524.	Huch in D. 9557.	Muquardt 9608.	Schneider & D. 9574.
Gzermak 9601.	Jelen, Gebr., 9536.	Raumann in R. 9571.	Spamer 9589.
Dieze in R. 9530, 9607.	Jünger in V. 9564.	Riedner 9596.	Steinbauer 9543.
Edhardt 9523.	Jung-Treuttel 9609.	Riemeyer 9548, 9559.	Taubel 9562.
Engelhorn 9593.	Kaufmann 9537.	Rübling in St. 9594.	Tausch 9551.
Engler 9611.	Kerferlein 9580.	Dehmigke in R. 9528.	Tausch 9551.
Exped. der Altonaer Nachrichten 9597.	Klein in V. 9606.	Drey 9576.	Vandenhoef & R. 9599.
Fisch 9521.	Köhler in Vp. 9572.	Bardini 9552.	Wallhäuser'sche Buchh. 9554.
	Kornicker 9578.	Parfer & G. 9555.	Wartig 9563.
	Kortkampf 9610.	Plahn in J. 9579.	Wolff, Gebr., 9566.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1867 N^o 3, März.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

